2016

An der Schwelle zur Demenz
findet alles eine Grenz´!
Soll ich mich d´rum mit Reimen plagen,
zu dem was war was aus zu sagen?

Macht hoch das Tor, die Tür macht weit,
zu allem waren wir bereit.
Wir hörten stets: “wir schaffen das“!
Gespalten d´rauf jedoch der Spaß!
Die Begeisterung war ungeheuer!
Es brannten sogar „Freudenfeuer“!
Auf diese Weise hat´s geschafft
die AfD zur dritten Kraft.

Haben wir´s zu weit getrieben?
Wo ist die EU geblieben?
Mittel zu kriegen sind alle erpicht,
solidar zu sein jedoch leider nicht!

Am Bosporus gab es Putschisten,
das zwang den Erdogan zum Misten.
Er machte das total famos
und ist die Störenfriede los.
Damit´s im Lande ruhig bleibt
dies „Spiel“ er häufig weiter treibt.

Der „Armenier-Eiertanz“, weder halb, schon gar nicht ganz.
Die Parteien, nebst der Regierung,
bewirken Anseh´ns-Minimierung!

Was gibt es noch, du meine Güte,
in der globalen "Wundertüte"?
Die Saudis geh´n im Jemen baden,
Wem bringt der Brexit Nutz, wem Schaden?
Der „freie Handel“ auf der Welt:
wer profitiert? Wo bleibt das Geld?

Dank Verbindungen global
lauern Gefahren überall:
zum Informieren - oder Hetzen? -,
die beiden Seiten vom Vernetzen!

Bestürzt, erschreckt - oh dicke Backe -
von einer Cyber-Blitz-Attacke,
beteuert jeder der es kann:
zuständig ist der Nebenmann!

Der IS gibt keine Ruh´,
die ganze Welt schaut hilflos zu!
Des einen Freund, des andern Feind
in tiefem Hass sind sie vereint.
Wird wohl der Mächt´gen Lamentieren
zu einem guten Ende führen?

Es wollten Salafisten
uns alle überlisten:
IS-Nachschub in „trockne Tücher“
durch Verschenken „heil´ger Bücher“!

Demoskopen, Demagogen
haben uns ganz schön belogen
und dann kommt plötzlich - wie so oft -
´ne Situation ganz unverhofft:
was man noch gar nicht fassen kann
ein „Trump-el-Tier“ wird erster Mann,
der vom Regieren chemisch rein -
soll künftig unser „Leader“ sein?

Aus dem Volke geboren erstand dort ein „Führer“
gibt Glaube und Hoffnung den „Vergessenen“ wieder...
Es ist doch immer wieder gleich,
bei uns kam so das „Dritte Reich“.

Weltweit ist´s d´rum Vielen bange,
schau´n wie´s Kaninchen auf die Schlange,
ob, was chaotisch angemischt
verdaulich später aufgetischt?

Vorsicht, wenn zu viel man biegt,
was stabil ist Risse kriegt!

Am Hindukusch, der Taliban,
gibt immer noch die Richtung an.
Trotz mancher positiver Zeichen:
ein Ende lässt sich nicht erreichen.

Zu nennen einen Präsident
hatt´ die Union im Zank verpennt.
So macht denn unser „„Aussen-Seiter“
im höchsten Amt des Staates weiter.

Europa wankt in schwerer See.
Als Kapitän ich Angie seh´.
Von Obama hoch gelobt,
sie eine 4. Amtszeit probt.

Doch drückt schon was in ihrem Schuh:
der Martin Schulz von der EU.

Das Klima- weder froh, noch heiter,
macht, wie gewohnt, ganz einfach weiter.
Auch Mutter Erde ist's nicht wohl,
sie wackelt halt, aus purem Groll.

Wir können mit dem Papst nur hoffen,
dass dem Gebet der Himmel offen,
er „Hirn“, wie´s hierzulande heißt,
die richt´gen treffend runter schmeißt.

´S ist doch im Großen, wie im Kleinen,
wie schon die alten Schwaben meinen:
„lass mi meine Küchle in die´m Schmalz bache,
no därfsch du dein Speck en mei´m Kraut kocha!“

ln diesem Sinne: guten Rutsch!
Noch ist ja nicht alles futsch!

Rolf Fassbaender